

PRESSEINFORMATION

Wie sieht Verpackung von morgen aus?

Am Jahresevent der Verpackungsbranche vom 6.-7. April 2016 in Zürich werden wichtige Trends und Neuheiten präsentiert - Letzte Chance für ein Gratis-Ticket. Jetzt anmelden!

Muttens/Zürich, 04. April 2016 - In wenigen Tagen startet der Easyfairs Verpackungsevent in Zürich. Mehr als 300 Aussteller sind für die «Empack», «Packaging Innovations», «Label&Print» und die Logistics & Distribution gemeldet. Wichtige Key Player der Verpackungsbranche sind dort anzutreffen. Zu sehen ist unter anderem das Packaging Art House - ein absolutes Novum in der Designwelt und Preisträger des renommierten iF DESIGN AWARD 2016! Unter dem Motto «Visions und Values» wird am Verpackungsevent über Zukunftstrends und Herausforderungen der Branche diskutiert; Besucher können Jubiläums-Highlights zur 10. Ausgabe der «Empack» erleben, spannende Fachvorträge und Workshops besuchen oder sich in einem Messe-Rundgang über Neuheiten informieren. Wer sich noch am Tag vor Messebeginn online registriert (Code 7703), erhält ein Gratis-Ticket.

Wie sieht die Verpackung der Zukunft aus? Und welchen Trends folgen Marken, Märkte und Technologien? Antworten auf diese Fragen finden Besucher am Jahresevent der Verpackungsspezialisten vom 6.-7. April 2016 in Zürich. Besucher können die komplexe Wertschöpfungskette der Verpackung live erleben. Diese zeigt sich auch in der Bandbreite an Unternehmen, die als Aussteller präsent sind. Es finden sich Hersteller von Packstoffen, Packmitteln, Packhilfsmitteln und Maschinen, Unternehmen aus den Bereichen Logistik, Transport, Druck, Handel und Marken, Abpacker, Design- und Consultingagenturen bis hin zu Dienstleistern aus dem Entsorgungsbereich darunter. «Verpackung ist ein zentrales Thema unserer Wirtschaft. Durch ihre Produkte ist die Verpackungswirtschaft ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Endverbraucher und den Erzeugern bzw. dem Handel. Ausserdem ist sie von zentraler Bedeutung für den Warenverkehr und die Versorgung der Bevölkerung», betont Group Event Director Martina Hofmann. «Es ist unser Ziel, die komplette Wertschöpfungskette am Verpackungsevent abzubilden und die wichtigen Megatrends darzustellen.»

Zu den Hauptantreibern für Veränderungen in der Verpackungswirtschaft gehören Themen wie Nachhaltigkeit und Produktsicherheit. Weitere wichtige Einflussfaktoren für die Branche sind der weltweite Konzentrationsprozess oder die steigende Bedeutung einer Abgrenzung über Marken, der Trend zur Individualisierung oder zu kurzen Produktzyklen bei wachsender Vielfalt, die steigenden Anforderungen an Flexibilität auch bei Prozessen und Abläufen sowie der Wunsch der Konsumenten nach mehr Convenience und Emotion und schliesslich technologische Einflüsse sowie hoher Kostendruck. Die Kunden der Verpackungsindustrie stammen überwiegend aus den Bereichen der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, der Kosmetikindustrie, der chemisch-pharmazeutischen und der verarbeitenden Industrie. Aus diesen Industriezweigen werden auch Besucher am Verpackungsevent in Zürich erwartet.

Vier Messehallen mit Trends und Neuheiten

Das Spektrum der Exponate in den Hallen 3-6 der Messe Zürich ist weit gefächert. Präsentiert werden dabei zahlreiche Innovationen - einige Beispiele:

Die **Permapack AG** (Halle 6/Stand L07) berichtet über Weiterentwicklungen des eigenen Unternehmens. Permapack investiert 7 Millionen CHF am Standort Rorschach in ein Digitales Kompetenzzentrum und baut eine Produktion für die Herstellung von Laminat-Tuben auf. Dabei werden zehn neue Arbeitsplätze geschaffen. Mit den Investitionen will man in den nächsten Jahren den Anteil an digital bedruckten Selbstklebeetiketten und Folien auf 20-30% ausbauen und mit der Herstellung von Laminat-Tuben die Wertschöpfung im Bereich Body- und Healthcare massiv erhöhen. Messe-Besucher erhalten am Stand Informationen zur neuesten Strategie in Sachen Digitaldruck: Permapack hat seit rund einem Jahr die HP 6800 erfolgreich im Einsatz. Jetzt wird weiter in den Digitaldruck investiert und der Maschinenpark mit einer HP 20000 ergänzt. (www.permapack.ch)

Die **Model AG** (Halle 6/Stand O03) präsentiert eine Weltneuheit im digitalen Verpackungsdruck: «Stream Inkjet-Technologie». Im Mittelpunkt steht zudem das Thema Nachhaltigkeit, zum Beispiel mit «Fibre evolution - die Weiterentwicklung des Karton-Recyclings». (www.modelgroup.com)

Bei der **OMNIPACK AG** (Halle 5/Stand G03) erfahren Interessierte mehr über eine neuartige Holzetikette, für die das Unternehmen für den Swiss Packaging Award nominiert wurde. Die selbstklebende Holzetikette ist eine Neuheit auf dem Schweizer Markt; noch nie zuvor wurde in der Schweiz mit UV-Flexo oder Digital auf Holz gedruckt. Die Etikette besteht aus echtem Kirschholzfurnier. Jede Etikette ist individuell: Holzmaserung und Holzfarbe variieren, ab und zu gibt es mal ein Astloch. (www.omnipack.ch)

Ehemann Verpackungen (Halle 6/Stand K09) ist seit 150 Jahren Hersteller von hochwertigen Luxusverpackungen. Die Verpackungen werden in vollautomatischen Abläufen überzogen und bearbeitet. Die ausgestellten Beispiele zeigen, welche Ideen in der eigenen Designabteilung zur stilgerechten und stimmigen Präsentation der Produkte entwickelt werden, zum Beispiel Stülp-schachteln, Halsschachteln, Verpackungen aus und mit Klarsicht, alles «Made in Germany». Durch die Tochtergesellschaft core Verpackungen GmbH werden zusätzlich hochwertige Papiertragetaschen und Magnetverpackungen für Premium-Marken produziert, um die komplette POS-Ränge anbieten zu können. Highlight am Stand sind Verpackungen mit «scharfen 90 Grad-Kanten» (bekannt durch APPLE). (www.core-verpackungen.de)

Glanzmann Verpackungen AG (Halle 6/Stand M01) zeigt unter anderem die Unibody-Box® - die Universal-Verpackung aus einem Stück Karton - zum Beispiel für Schuhe. Die Schachtel ist extrem robust und leicht. Durch die angewinkelten Seiten ist sie optimal zu greifen und einfach zu stapeln. Sie benötigt keine Klebstoffe und ist durch Ihr Design effizient zu montieren. Das Design wurde vom Industrial Designer Christian Gafner zusammen Glanzmann AG gestaltet und entwickelt. (www.glanzmann.ch)

Die **Holzmanufaktur Liebich GmbH** (Halle 6/Stand M05) mit Inhaber Dr. Thomas Koy entwirft und produziert individuelle Holzverpackungen für hochwertige Produkte - darunter High Heels als Wein-Display, Premiumkoffer für Spirituosen, Holzverpackungen im Vintage-Look oder Möbelstücke als Verpackungselement. Ferner im Programm: Hochwertige Prägungen mittels Brennmatrixe oder geschrubhte Oberflächen mit Haptik-Effekt. (www.liebich-holz.de)

Packaging Art House: Bühne für Vorträge und Diskussionen

Das muss man gesehen haben: Am Zürcher Verpackungsevent wird das **Packaging Art House** - ein multifunktionaler „Art Space“ im Grenzbereich zwischen Kunst, Design und Architektur - im deutschsprachigen



Raum erstmals in voller Grösse aufgebaut. Das grazile, wabenförmige Konstrukt aus Wellpappe ist ein absolutes Novum in der Designwelt und Preisträger des renommierten iF DESIGN AWARD 2016! Zu den Sponsoren gehört unter anderem die Model AG. Das Packaging Art House ist Bühne für spannende Talks und Vorträge: «Verpackung - Luxus - Nachhaltigkeit» ist dabei ebenso ein Thema wie «Verpackung an der Schnittstelle zu Kunst, Design und Lifestyle» oder «Genuss, Emotion & Verpackung» und ein Vortrag von Andreas Steinle (Zukunftsinstitut Frankfurt) über «Design Thinking Megatrends».

Rund um das Packaging Art House gruppiert sich der **Pop Up Packaging Showroom** für ausgefallene Produkte, Verpackungen und Lösungen. Auf der Plaza findet zudem die erste «Mein Tadaaa Design Challenge» im deutschsprachigen Raum statt - ein Wettbewerb für junge Designer. Aktionskunst zeigt der Schweizer Künstler Gilbert Schelling, der live ein Kunstwerk aus Cardboard gestaltet. Einblicke in diverse Markenwelten gibt es in der Area von **Look&Like - Packaging Circus**. In Kooperation mit The Look&Like, Karl Knauer KG, Seismografics und PAGO Etikettiersysteme GmbH findet das erste Brand Manager **Packaging Camp** statt. Teilnehmer des zweitägigen Workshops erfahren, was strategisches Design und eine ausgefallene Produktpräsentation leisten können. Ein weiterer Workshop zum Thema «Verpackungsgestaltung, Veredelung und Umsetzung» findet mit Referenten der PrintCity Allianz - unter anderem Alexander Dort, Designer & Produktion Manager, CMD - statt.

learnShops™ & «Science meets Industry» - Diskussion über Zukunftstrends

Präsentationen und Kurzvorträge, die «learnShops™», finden zu aktuellen Themen rund um Verpackungs-, Drucktechnologien und -materialien in Halle 5 statt - darunter ein Workshop von Kilian Ebert von SocialCom zum Thema «Drehkreuz Packaging: Die Verpackung als Eingangstor zur Online-Welt». Zum Thema «Wie virtuell wird die Verpackung? Und was heisst Industrie 4.0 für die Beziehung von Verpackung und Logistik?» diskutiert eine Podiumsrunde in hochrangiger Besetzung - mit Andreas Kilchenmann, CEO Wellpack AG und Präsident Procure.ch, sowie Patrik Seibel, Market Leader Food&Beverage Swisslog AG.

Auf der Fläche «Science meets Industry» in Halle 6 treffen Entwickler und Forschungsbeauftragte mit Verpackungsexperten zusammen und können sich über individuelle Fragen austauschen. Daneben stellen Fachreferenten stündlich in drei Kurzpräsentationen ihre aktuellen Forschungsergebnisse vor.

Guided Tours vermitteln einen optimalen Überblick

Die geführten Besucher-Rundgänge starten an beiden Messetage am Info-Point und dauern jeweils ca. 1 Stunde. Zwei Themen stehen im Mittelpunkt: „Schön & veredelt: Trends im Verpackungsdesign“ und „Smarte Maschinen: Mit «lean production» komplexe Aufgaben lösen“.

Logistics & Distribution - Parallel-Veranstaltung

An der «Logistics & Distribution» werden Fragen rund um die intelligente Vernetzung in der Logistik und in der Supply Chain diskutiert. Die neue Fachmesse mit Fokus auf Handel, Industrie und Logistik findet parallel zu «Empack», «Label&Print» und «Packaging Innovations» statt. Ein interessantes Begleitprogramm ergänzt die Ausstellung.

Letzte Chance für ein Gratis-Ticket!

Die Zweitageskarte kostet 30 CHF. Besucher können die «Empack», «Packaging Innovations» und «Label & Print» allerdings kostenfrei besuchen, sofern sie sich vorab online unter www.verpackung-zuerich.ch (Code 7703) anmelden.

-Ende-



Informationen über Artexis Easyfairs

Artexis Easyfairs ermöglicht Fach- und Privatbesuchern einen Blick in die Zukunft „visit the future“. Leitveranstaltungen ihrer Branche greifen die Bedürfnisse der Besucher auf und präsentieren Lösungen in einem auf den jeweiligen Markt abgestimmten idealen Veranstaltungsformat.

Unter der Marke **Easyfairs** veranstaltet die Gruppe im Moment 125 Messen und Ausstellungen in 18 Ländern (Algerien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Kanada, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien und Vereinigte Arabische Emirate).

In der D-A-CH-Region organisiert Easyfairs u.a. die Automation & Electronics (Zürich), die Empack (Hannover und Zürich), die Label&Print (Hannover und Zürich), die lab innovations (Lausanne), die Maintenance (Dortmund, Stuttgart und Zürich), die Packaging Innovations (Hamburg, Wien und Zürich), die Schüttgut (Dortmund, Basel und St. Petersburg, Russland).

Als **Artexis** betreibt die Gruppe in den BeNeLux-Staaten und den nordischen Ländern acht Messe- gelände (Antwerpen, Ghent, Mechelen-Brussels North, Mons, Namur (zwei Messegelände), Malmö und Stockholm). Im Geschäftsjahr 2015/2016 beschäftigt die Gruppe über 435 Mitarbeiter und erwartet einen Umsatz von über EUR 115 Mio.

Das Ziel von Artexis Easyfairs ist es der anpassungsfähigste, aktivste und effektivste Marktteilnehmer in der Messewirtschaft zu sein. Das Augenmerk liegt dabei auf der Einstellung hochmotivierter Mitarbeiter, der Entwicklung der besten Instrumente im Bereich Marketing und Technologie, sowie in der Entwicklung starker Marken. Werfen auch Sie einen Blick in die Zukunft: visit the future - with Artexis Easyfairs.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite www.easyfairs.com

Weitere Informationen:

Easyfairs Deutschland GmbH

Martina Hofmann
Event Director DACH
Balanstr. 73, Haus 8
81541 München
Tel. +49 89 127 165 185
martina.hofmann@easyfairs.com

Medienkontakt:

Büro für Kommunikation
PR | Texte | Medienberatung
Michaela Geiger
Döltschiweg 20
CH-8055 Zürich
Mobil CH +41 79 406 70 31
Mobil D +49 179 208 95 88
mail@michaelageiger.com

